

# Technisches Datenblatt



## BECOSTOP ASF-VG PLUS Fugenblech

BEWUSST. BESSER. BAUEN

BECOSTOP ASF-VG PLUS Fugenblech ist ein abstützungsfreies Abschalelement für die Herstellung von Arbeitsfugen inkl. eingeschweißtem, blanken Fugenbleche. Der Einsatzbereich umfasst die Arbeitsfugen in Sohlplatten und Decken bei wasserundurchlässigen Betonbauwerken.

### Vorteile

- abstützungsfrei bis  $H = 1300$  mm
- einbaufertig
- einfache Montage
- Abschalfläche in verzahnter Ausführung (verzahnt nach DIN EN1992-1-1; EC2)

### Produktkombinationen

#### Abstandhalter mit Durchflusssicherung

BECOSPACE

#### Durchflusssicherung

BECOSTRIP

#### Rückverankerung

BECOSTOP-Rückverankerung

### Technische Daten

Ausführungsart: einbaufertiges, abstützungsfreies Abschalelement mit eingeschweißtem Fugenblech, inkl. Stoßbeschichtung und Stoßklammern, verzahnt nach EC2

Fugenblech: Blankstahl S235  
Breite 250x1,5 mm (bis 0,3 bar lt. WU-Richtlinie)  
Breite 300x1,5 mm (bis 1,0 bar lt. WU-Richtlinie)

Beschichtung: Butyl-Klebstoß, 100 mm

Materialien: feinmaschiges Streckmetall, Blankstahl, Glatstahl rund, Gitterträger

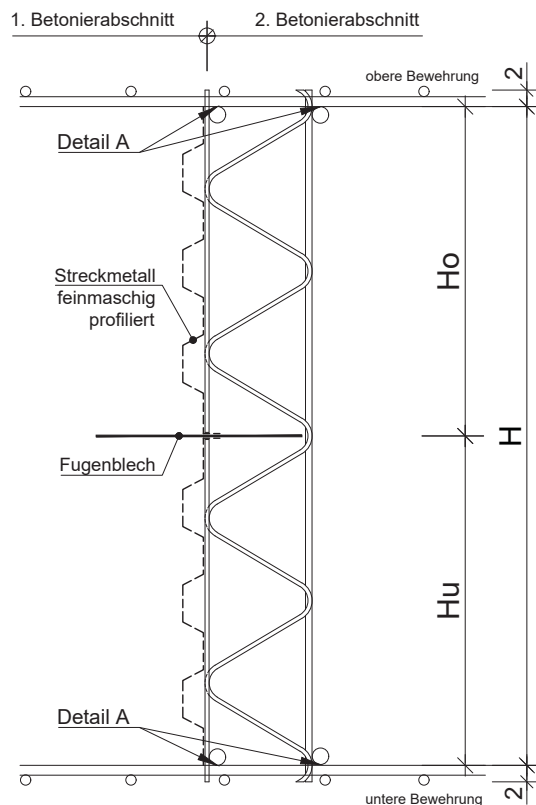
Abmessungen: Elementlänge  $L = 2250$  mm  
Einbauhöhe  $H \geq 300$  mm

### Arbeitsschutz

Bei der Verwendung sind Schutzhandschuhe zu tragen.

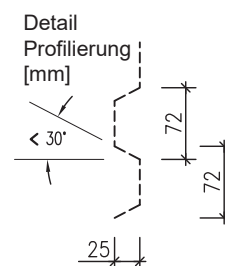
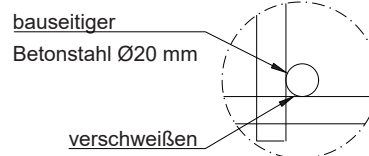
### Montagehinweis

Das BECOSTOP ASF-VG PLUS Fugenblech Abschalelement auf der unteren Bewehrung aufstellen, durch Verrödelung oder Schweißung kraftschlüssig fixieren und gegen Kippen sichern. Die Fugenbleche der Elemente sind an den Enden 100 mm zu überlappen und durch den Butyl-Klebstoß zu verkleben. Überlappungsstoß beidseitig durch aufschieben der mitgelieferten Stoßklammern sichern. Die obere Bewehrungslage verlegen und das Abschalelement kraftschlüssig an der Bewehrung fixieren. Bei Einbauhöhen  $>1300$  mm empfehlen wir die Verwendung unserer BECOSTOP-Rückverankerung. Ggf. muss eine zusätzliche bauseitige Abstützung je nach auftretendem Betondruck vorgenommen werden.



### Befestigungsbeispiel

#### Detail "A"



verzahnt nach DIN EN1992-1-1, EC2

Diese Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir, ggf. Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.